

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kris24“ vom 16. Februar 2021 18:56

Zitat von Wollsocken80

Das werde wiederum ich nie verstehen, wie man das meinen kann. Ich habe mich mal wieder aufgerafft ein paar Folgen Drostens Podcast zu hören und finde, dass er und Frau Ciesek (die mir einfach wirklich sympathischer ist) das eigentlich sehr häufig und sehr gut schon erklärt haben, dass **der wissenschaftliche Diskurs ein anderer ist als der gesellschaftlichpolitische. In der Wissenschaft geht es um Fakten, an die man sich bestmöglich anzunähern versucht, in der Politik geht es um Meinungen und Moral.** Ganz viele Entscheidungen der Politik sind überhaupt nicht wissenschaftlich abgestützt obwohl sie es sein könnten, gestört hat das bis anhin niemanden so recht. Im Bereich Umweltpolitik entwickelt sich da zum Glück ein zunehmend grösseres Bewusstsein fürs Problem.

genau aus diesem Grunde habe ich vorher so heftig widersprochen. Naturwissenschaftler versuchen einer Sache auf den Grund zu gehen, sie völlig zu verstehen, zu durchdringen. Ich freue mich, wenn ich durch einen Schlagabtausch mit anderen Wissen zu wachse, neue Erkenntnisse gewinne, es geht nicht um meine Meinung und Recht haben auch wenn es Außenstehende vielleicht so vorkommt. Ich habe einen Physikkollegen mit dem ich stundenlang heftig diskutieren kann und wir beide freuen uns, dazu zu lernen (und sitzen Freitagmittag in der Schule). Wir haben beide viel nachgedacht, haben unterschiedliches Fachwissen zu denselben Themen, mein Kollege muss es begründen, um mich zu überzeugen (umgekehrt genauso).

Es ist ein anderes Denken, es geht nicht um (persönliche) Meinungen, es ist trotzdem noch nicht alles geklärt, viele Fragen sind offen und trotzdem ist nicht alles beliebig, im letzten Jahr ist es dank Corona vielen klar geworden.